

Erläuterungen zur Anpassung der Kosten- und Finanzierungsübersicht BV 143/2019 – Anlage 2

- 1.1 – Aus dem städtebaulichen Rahmenplan wurden städtebauliche Fachplanungen und der Betrag von 375.000 Euro auf 200.000 Euro reduziert
- 2 Bürgerbeteiligung/Öffentlichkeitsarbeit von 55.000 Euro auf 24.580 Euro
- 3 Dem Grunderwerb werden 75.000,00 Euro zugeschlagen (evtl. Ankauf von Flächen für Parkplätze „Hinter der Post“) – 250.000 Euro auf 325.000 Euro
- 4.1 Maßnahmen zur Bodenordnung durch Umlegung....., pauschal von 25.000 Euro auf 20.000 Euro
- 4.2.1 – 4.2.4 Anpassung der förderfähigen Kosten für die Umgestaltung zentraler Knotenpunkt, Lange Straße, Bahnhofstraße, Kirchstraße und Moorstraße an die Höchstfördersumme von 200 Euro/qm; damit von 3.135.000 € auf 4.397.000 Euro
- 4.2.5 Gestaltung Kreisverkehrsplatz /des historischen Stadteingangs „Moorpforte“ bei neuer Durchnummerierung von 80.000 Euro auf 20.000 Euro
- 4.2.6 (bisher 4.2.4) Ausbau der Straße „Hinter der Post“ /rückwärtige Erschließung der Gebäudereihe Lange Straße sowie Bau einer öffentlichen Passage zwischen den Straßen von 485.000 Euro auf 285.000 Euro
- 4.2.11 Gestaltung eines öffentlichen Parkplatzes im Bereich „Hinter der Post“ (bisher 4.2.9) von 80.000 Euro auf 200.000 Euro

Das Konzept der Verwaltung sieht aktuell keine Passage mehr vor; jedoch sind umfangreiche Parkplätze eingeplant. Auf der Grundlage der aktuellen Förderhöhe kann für den Straßenbau „Hinter der Post“ lediglich ein Betrag von 85.600,00 Euro geltend gemacht werden (429 qm x 200 Euro). Als Erinnerungsposten für die Passage bleiben noch 200.000,00 Euro stehen. Der Bau der Parkplätze insgesamt würde mit rd. 400.000 Euro zu Buche schlagen. In der KoFi sollen die um 200.000 Euro gekürzten Kosten bei der Straße „Hinter der Post“ der Gestaltung eines öffentlichen Parkplatzes in Bereich „Hinter der Post“ zugeschlagen werden. Im Hinblick auf die Parkplätze werden die durch Umschichtung innerhalb der KoFi freigewordenen Mittel von 75.000,00 Euro dem Grunderwerb zugeschlagen.

- Der alte Punkt 4.2.11 – Umgestaltung des Platzes „Bahnhofstraße“/Ecke „Am Bahnhof“ wurde mit der Gesamtsumme von **58.000 Euro gestrichen**. Die Gedenkstätte wird über LEADER gefördert.
- 4.2.13 (bisher 4.2.12) – Schaffung einer barrierefreien Unisex-Toilette von 120.000 Euro auf 70.000 Euro
 - 4.2.14 (bisher 4.2.13) Schaffung von dezentralen Fahrradabstellmöglichkeiten wurde von 80.000 Euro auf 20.000 Euro reduziert
 - 4.3.1 Ökologische und gestalterische Aufwertung der Soeste von 500.000 € auf 400.000 €
 - 4.4 Maßnahmen zur Erhöhung der Barrierefreiheit der Nebenanlagen im gesamten Maßnahmengebiet von 500.000 € auf 300.000 €

5.1.1 Fassadengestaltung bei gestalterischen Mängeln (Fassadenwettbewerb) und 5.1.2 Energetische (Teil) Modernisierung von Einzelgebäuden wurden als

5.1.1 Energetische (Teil) Modernisierung von Einzelgebäuden zusammengefasst und der Betrag von 250.000 Euro um 50.000 Euro auf 300.000 € erhöht.

5.2.1 (alt) – **Umgestaltung des ehemaligen Postgebäudes wurde komplett gestrichen (- 500.000 €)**

5.3 Maßnahmen zur Erhöhung der Barrierefreiheit der Bauanlagen hinsichtlich behinderten- und seniorengerechten Zugänglichkeit von 135.000 Euro auf 50.000 Euro

6. Vergütung Sanierungsberater von 413.580 Euro auf 350.000 Euro reduziert.